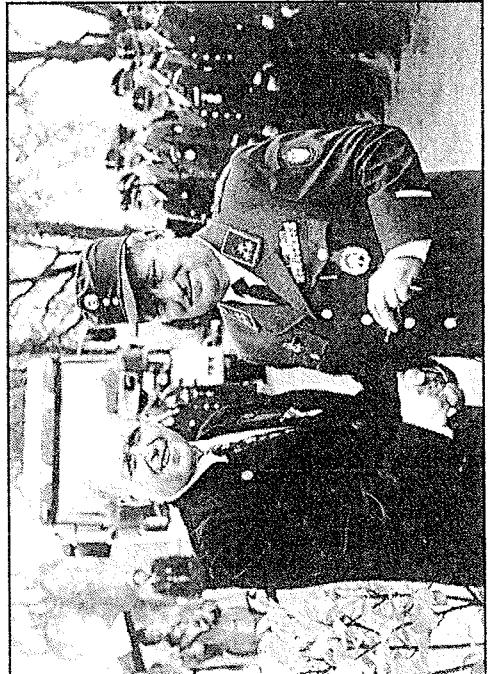


Neues Tanklöschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Piber seiner Bestimmung übergeben



Bürgermeister Franz Buchegger übergibt die Schlüssel für das neue Fahrzeug an HBI Leitgeb.
Foto: Agathon Koren, Koflach

Am 1. Oktober 2000 wurde das neue Tanklöschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr gesegnet und seiner Bestimmung übergeben.

Feuerwehrkommandant HBI Leitgeb betonte, in seinem Grußwort diesen schönen und großen Tag für die Freiwillige Feuerwehr Piber und konnte neben den Ehrengästen auch 140 Patinnen herzlich willkommen heißen. Ein besonderen Gruß richtete er in Vertretung von Landeshauptmann Waltraud Klasnic an Herrn LAbg. Bgm. Erwin Dirmberger, im Vertretung von Landeshauptmann-Stv. Univ.-Prof. Dr. Peter Schachner Blazík an Frau NAbg. Sophie Bauer, an den Hausherrn Bgm. Franz Buchegger, an den Bürgermeister von Piberg Mag. Hannes Peißl, an den Landesbranddirektor-Stv. Albert Kern, an den Bezirkskommandanten OBR Erwin Draxler sowie an Herrn Pfarrer Mag. Hans Fuchs. Weiters konnte er LAbg. Manfried Porta, VzBgm. Gerhard Baundendorfer, die Stadträte der Gemeinde Koflach, die Gemeinderäte von Piberg, in Vertretung des Bundesgestüts Piber Frau GR Heidi Tax, Bezirkstrettungs kommandant Aldo Stricker, Bezirkstellenleiter des Zivilschutzverbandes Anton Schober, Landesfeuerwehrrat Horst Freiberger, OBR Karl Sitka, Landesbewerbsleiter Horst Peter Haas, BR Helmut Lanz, von der Wasserrettung Ing. Rath, alle Abschnittsinspektoren des Bezirksfeuerwehrverbands Voitsberg, den Bezirksfeuerwehrausschuss mit allen Sonderbeauftragten und Ehrenmitgliedern, Landesbewerbsleiter-Stv. ABI Fritz Kasper, die Feuerwehren Giengen, Wald bei Stainz und die Wehren des Bezirkes Voitsberg, von der Raika Bärnbach Herm Friedrich Moruzzi, von der Raika Koflach Hanspeter Fraßler, von der Sparkasse Koflach Wolfgang Wörz, von der Volksbank Koflach Dir. Ernst Pfennich, Ing. Harald Hoh, Ing. Alfred Ebermann, Ing. Hrasnik (Fa. Rosenbauer), Peter Puffing (Fa. Scania), Gerald Reif (Bauhofleiter) und die Gestütskapelle Piber begrüßten.

HBI Leitgeb brachte einen kurzen Rückblick und wies darauf hin, dass das alte TLF 1997 angekauft worden war und bis jetzt im Einsatz stand. Da immer größere Reparaturen auf das Fahrzeug zu-

kommen, hat sich der Feuerwehrausschuss entschlossen ein neues TLF anzukaufen. Nach kurzen Gesprächen mit Bgm. Buchegger, OBR Draxler, den Gemeinderäten und Landesfeuerwehrinspektor Hofrat DI Kubiza, die auch Förderungen seitens der Gemeinde und des Landes zusagten, konnte ein Finanzierungsplan erstellt und das Einsatzfahrzeug nach den EU-Richtlinien ausgeschrieben und angekauft werden.

Bei der Vorstellung des Tanklöschfahrzeugs erwähnte HBI Leitgeb unter anderem die Besatzung von 1:6 Mann, Allrad mit Geländeunterstützung, ABS und eine Motorleistung von 340 PS. Die Pflichtausstattung wurde mit einer zusätzlichen Schnellangriffseinrichtung mit 60 m HD-Schlauch, einem Wässerwerfer, einem 11 KVA Stromerzeuger, einem Lichtmast mit 4 Flutern mit einer Lichtpunktthöhe von 6,9 Metern, einem Hochleistungsfilter, einer 5 Tonnen 2-Gang-Seilwinde und 3 Stück Presslufttarnern erweitert. Die Gesamtkosten wurden durch das Land (S 1 210 000,-), die Gemeinde (S 1 845 008,-), die Feuerwehr Piber (S 451 584,-) finanziert.

HBI Leitgeb erwähnte auch, dass die Freiwillige Feuerwehr Piber den Brandschutz für das Bunde sgesetz Piber und einem Teil der Gemeinde Piberg übernehme. Im Bundesgesetz sind über 200 Pferde untergebracht und es befinden sich dort auch viele Gebäude, die den Ankauf eines einsatzfähigen Tanklöschfahrzeugs rechtfertigen. Im Anschluss dankte er der Referentin für das Feuerwehrwesen, Frau Landeshauptmann Waltraud Klasnic, für die bekommene Zuwendung sowie OBR Erwin Draxler für seinen Einsatz. Weiters sprach er ein großes Lob der Stadtgemeinde Koflach mit Bgm. Buchegger, allen Stadt- und Gemeinderäten für die Unterstützung aus und hob hervor, dass in den letzten sieben Jahren der Feuerwehr Piber sehr viel zugekommen sei (1993 Spatenstich Rüthaus, 1995 Einweihung Rüsthaus, 1997 Ankauf KRFB-Fahrzeug und 1 MTF, welches die Feuerwehr selbst finanzierte). Auch die Gemeinde Piberg leistet immer wieder ihren Anteil. Der Anteil der Feuerwehr Piber konnte nur durch die Unterstützung der Bevölkerung von Piber und Piberg beim Anna-Kirchweihfest und auch anderen Aktionen aufgebracht werden.

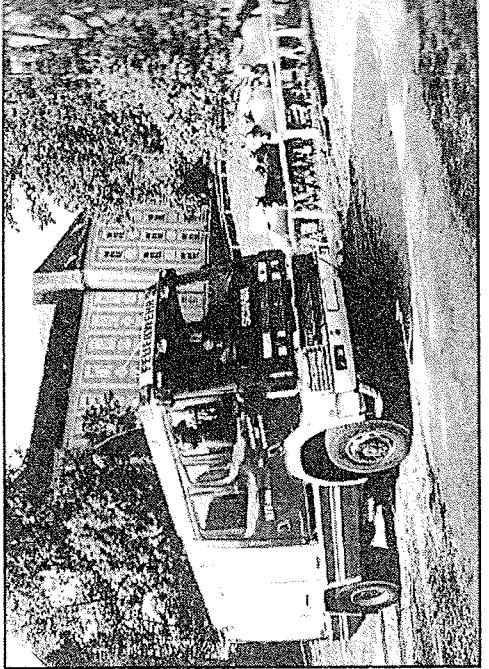
In seinen Grußworten hob Bezirkskommandant OBR Erwin Draxler die gute Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Piber hervor und zeigte auch die vielen Arbeiten im Hintergrund, die von den Frauen der Feuerwehrkameraden geleistet werden, auf, und betonte, wie wichtig Frauen in der Feuerwehr seien.

Landesbranddirektor-Stv. Kern dankte für die Einladung und wies auf die Notwendigkeit dieser Neuanschaffung hin und betonte auch, dass Anschaffung von Gerätschaften und Fahrzeugen vom Land Steiermark gefordert werden müssen.

Bürgermeister Buchegger machte ebenfalls auf den Brandsschutz des Gestüts und der umliegenden Gebäude und Häuser aufmerksam, rechtfertigte den Ankauf des neuen Tanklöschfahrzeugs, dankte der Freiwilligen Feuerwehr Piber für ihren Einsatz und bat weiterhin um ihre Dienste.

LAvg. Bgm. Erwin Dirmberger überbrachte die Grüße und Glückwünsche von Landeshauptmann Waltraud Klasnic und dankte auch den vielen freiwilligen Stunden, die die Feuerwehrkameraden opfern und schloss mit einem kräftigen „Gut Heil“.

NAbg. Sophie Bauer überbrachte die besten Glückwünsche und Grüße von Landeshauptmann-Stv. Univ.-Prof. DDr. Peter Schachner, HBI Leitgeb dankte nochmals allen für ihr Kommen, bat alle Gäste noch beim anschließenden Frühstück mit dem Ligister Luis, mit Hans noch einige Stunden zu verweilen.



Das neue Tanklöschfahrzeug der FF Piber.
Foto: Agathon Koren, Koflach

Blazík. Sie erwähnte ebenfalls die vielen freiwilligen Stunden die Feuerwehrleute und ihren Einsatz und dankte allen für ihre Bereitschaft.

Anschließend nahm Bezirkskommandant OBR Erwin Draxler zusammen mit LAbg. Bgm. Erwin Dirmberger, LBD-Stv. Kern und Bgm. Buchegger Ehrungen der Feuerwehrkameraden und anderer Privatpersonen vor, welche Bezirkschriftführer Bgm. BM d. v. 1.000 Huber vorbereitet hatte. Die Ehrenzeichen erhielten Bgm. Anton Plattner, Christian Schmidt, Günter Rudres, Wilhelm Plattner, Karl Bühl, Bernd Pignitter, Johann Scherzer – alle Feuerwehr Kainach; für 40 Jahre: Willibald Marcher – FF Kainach; für 50 Jahre: Johann Scherzer – FF Kainach, 60 Jahre: Herbert Assigal FF Piber; das Verdienstzeichen des LFV 3. Stufe: Herbert Orlitsch FF Piber; für verdienstvolle Zusammenarbeit des LFV in Gold Bgm. Franz Buchegger; in Silber: Gisela Messner, Christa Leitgeb, Elfriede Hutter, Michaela Hutter, Anna Weiß, Anna Penz, Rosina Schriegl, Ingrid Öner und Elisabeth Steinwider.

Bürgermeister Buchegger wurde für seine Verdienste im Feuerwehrwesen mit Beschluss der Wehrversammlung der Feuerwehr Piber zum Ehrenmitglied ernannt und HBI Leitgeb über gab ihm die Ehrenurkunde. Weiters wurde Feuerwehrkamerad Assigal oder Feuerwehr Piber für seine 60-jährige Tätigkeit in der Wehr eine Ehrenurkunde verliehen. Bezirkskommandant OBR Erwin Draxler wurde für seine gute Zusammenarbeit und seinen Einsatz bei verschiedenen Ankäufen in der Freiwilligen Feuerwehr Piber von HBI Leitgeb ein Geschenk überreicht.

Mit einem Choral leitete die Gestütskapelle Piber die Segnung ein, welche Pfarrer Mag. Hans Fuchs vornahm. Anschließend über gaben die 140 Patinnen in Form eines Gutscheines den gespendeten Beitrag. Nach der Landeskyrie wurde der Festakt beendet und Hans noch einige Stunden zu verweilen.

BM d. V. Holz

20. Oktober 2000